

Technisches Datenblatt

C 607/Silikone

Best.-Nr.:	466 617	
Produkt-Bezeichnung:	Vollmaske C 607/Silikone (Klasse 2)	
Angewandte Norm:	DIN EN 136	
Verwendung:	<p>In Verbindung mit Atemfilter (Normgewinde DIN EN 148-1) als Filtergerät, in Verbindung mit Gebläsefiltergerät als Filtergerät, in Verbindung mit Druckluft-Schlauchgerät als Isoliergerät und in Verbindung mit Frischluft-Saugschlauchgerät als Isoliergerät.</p> <p>Der Schutzzumfang ist durch die Produktinformation, technische Normen und die jeweils gültigen Anwendungsregeln bestimmt.</p>	
Beschreibung:	Maskenkörper bedeckt das ganze Gesicht.	
Materialien:	<p>Maskenkörper Halter für Kopfbänderung Kopfbänderung Trageband Innenmaske Steuerventil Scheibenrahmen Sichtscheibe Ein- und Ausatemventil Ausatemventil-Bandschelle Ausatemventilkappe Anschlussstück Anschlussstück-Bandschelle Sprechmembrane</p>	<p>Silikon Glasfaserverstärkter Kunststoff / Metall EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Mischung) Polyvinylchlorid EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Mischung) Kautschuk Polyphenylenoxid Polycarbonat Kautschuk Metall Polyethylen Glasfaserverstärkter Kunststoff Metall Metall</p>
Gewicht:	ca. 540 Gramm	
Einatemwiderstand:	bei 30 l/min, konstanter Flow max. 0,5 mbar (EN 136) bei 95 l/min, konstanter Flow max. 1,5 mbar (EN 136) bei 160 l/min, konstanter Flow max. 2,5 mbar (EN 136)	
Ausatemwiderstand:	bei 160 l/min, konstanter Flow max. 3,0 mbar (EN 136)	
Kennzeichnung:	Markenzeichen des Herstellers (LOGO) Produkt-Bezeichnung gültige Norm Herstelljahr und -monat CE-Kennzeichnung Prüfstelle Typidentische Bauteilkennzeichnung	
Handhabung:	Vollmaske erst unmittelbar vor Gebrauch aus der Verpackung bzw. aus dem Aufbewahrungsbehältnis nehmen und gemäß Gebrauchsanleitung einsetzen.	
Bereithaltung:	Raumtemperatur. Vor Kälte, Hitze und Feuchtigkeit schützen. Lagerbedingungen auf der Verpackung beachten.	
Warnhinweis:	Gebrauchsanleitung beachten!	
Verwenderhinweise:	Die EKASTU Safety GmbH garantiert die angegebene Leistung nach Klasse und Typ. Es ist zu beachten, dass Labortestwerte erheblich von denen, die in der Praxis erreicht werden, abweichen können. Dieses kann zu längeren oder kürzeren Haltezeiten führen. Der Verwender muss alle Gebrauchsinformationen lesen und verstehen. Zusätzlich ist das Wissen um alle relevanten Anwendungsregeln absolut notwendig (insbesondere die Einsatzregeln gemäß BGR 190 (bzw. CEN Report 529 „Atemschutzgeräte – Empfehlungen für Auswahl, Einsatz, Pflege und Instandhaltung – Leitfaden“)).	